

Gemeinde Mainhausen, Montag, 10. Dezember 2012

Nachwuchs-Archäologen finden größte Gefäß-Scherbe dieses Jahres



Damit hat wohl niemand gerechnet: die Kinder der Entdecker-Klasse der Freien Schule Seligenstadt Mainhausen fanden bei einem Besuch am Zellhügel im Rahmen ihres „Zellhausen-Projekts“ die größte Gefäß-Scherbe in diesem Jahr. Weitere museumsreife Funde der Schüler sind ein Ausguss, ein Henkel sowie eine perlmuttfarbene Glasscherbe. Die Fundstücke stammen laut Archäologin Gesine Weber etwa aus dem 9. Jahrhundert.

Vergangene Woche wurden die Ausgrabungsgegenstände offiziell an das Heimatmuseum im Alten Rathaus in Zellhausen übergeben, wo sie fortan bewundert werden können. Die Schüler stellten für „ihre“ Fundstücke Schilder mit Namen und Fundtag her und übergaben sie an Dr. Stenger und seine Kollegen vom Heimat- und Geschichtsverein sowie an Gesine Weber von der Unteren Denkmalschutzbehörde.